

Veranstaltungsdaten

20. und 21. Februar 2009
Hörsaal Medizinische Klinik
INF 410, 69120 Heidelberg

Freitag, den 20. Februar 2009

„Hands-on-Workshop“

Teilnehmerbegrenzung, max. 40 Personen
Teilnehmergebühr: 90,-€

Samstag, den 21. Februar 2009

Interdisziplinäre Vorträge
Radiologie/Kardiologie
Voranmeldung erforderlich!
Keine Kursgebühr!

Kontakt und Anmeldung:

Maria Tarallo – Tel. : 06221/56-6411
maria.tarallo@med.uni-heidelberg.de

Birgit Hörig – Tel. : 06221/56-8699
birgit.hoerig@med.uni-heidelberg.de

Anmeldeschluss

31. Januar 2009

Fortbildungspunkten für die Veranstaltung sind bei der Landesärztekammer beantragt.

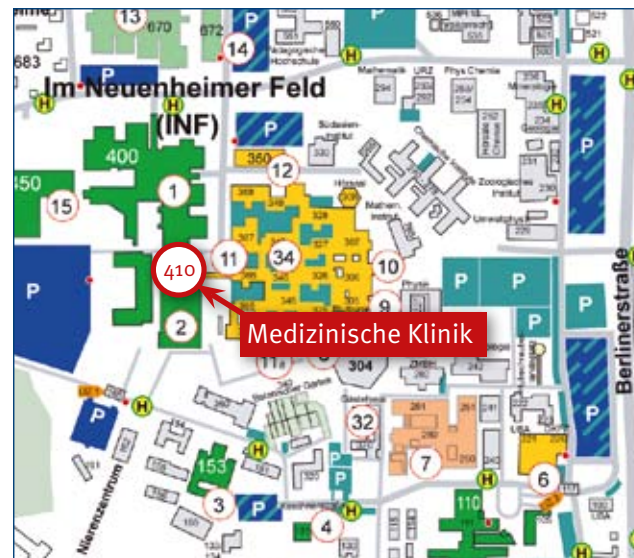
Wissenschaftliche Leitung

Dr. Grigorios Korosoglou
Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie
grigorios.korosoglou@med.uni-heidelberg.de

Dr. Waldemar Hosch

Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie
waldemar.hosch@med.uni-heidelberg.de

Anfahrtsplan



Von der Autobahn kommend:

Am Autobahndende links in Richtung Chirurgie einbiegen, über die Ernst-Walz-Brücke den Neckar überqueren, dann jeweils links zu den einzelnen Instituten einbiegen.

Aus Richtung Neckargemünd kommend:

An der rechten Uferseite, der Uferstraße folgen, in die Posseltstraße abbiegen und dann geradeaus in die Jahnstraße oder rechts in die Berliner Straße und dann links zu den einzelnen Instituten fahren.

Sponsoren

PHILIPS

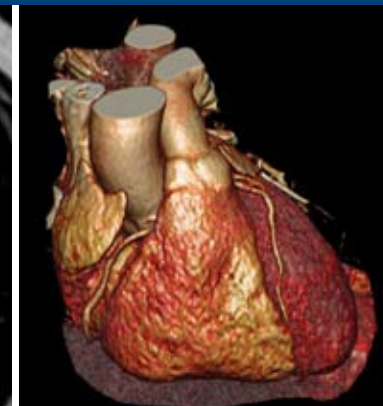
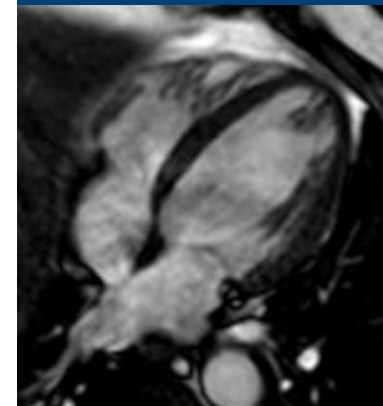
MEDRAD
Performance. For life.™

SIEMENS

Bayer HealthCare
Bayer Vital



UniversitätsKlinikum Heidelberg



DAS HERZ IM BILD

Interdisziplinäres
Herz-Diagnostik-Symposium mit
„Hands-on-Workshop“

20. und 21. Februar 2009

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Computertomographie und Magnetresonanztomographie des Herzens sind mittlerweile ein wichtiger Bestandteil eines modernen diagnostischen Konzeptes. Entscheidend ist die individuelle Auswahl der beiden Verfahren der nicht-invasiven kardialen Bildgebung in einem interdisziplinären Kontext zwischen der Radiologie und Kardiologie. Voraussetzung hierfür ist die fundierte Kenntnis über die diagnostische Möglichkeiten und Limitationen der jeweiligen Bildgebungsmodalitäten.

Dieses Wissen werden Ihnen Experten aus den Fachbereichen Radiologie und Kardiologie an zwei Tagen im Rahmen eines interdisziplinären Symposiums zur Herzbildgebung vermitteln.

In einem interaktiv gestalteten „Hands-on-Workshop“ möchten wir Ihnen zunächst praxisnah den Ablauf einer Herzuntersuchung mittels CT und MRT nahebringen und Sie anschließend in die systematische Analyse einweisen. Fester Bestandteil dieser Veranstaltung ist die Interaktion zwischen Teilnehmern und Referenten. Sie ist durch kleine Gruppen praxisnah gestaltet.

Am Folgetag erfolgt dann die Vertiefung des Fachwissens durch praxisorientierte Vorträge ausgesuchter Referenten.

Die Veranstaltung richtet sich an Kolleginnen und Kollegen aus allen medizinischen Fachbereichen, die ihre Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Herzbildgebung vertiefen möchten.

Sie sind uns sehr herzlich willkommen und wir freuen uns, Sie in Heidelberg begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. H.-U. Kauczor

Prof. Dr. H. A. Katus

Programm

20. Februar 2009 Interdisziplinärer „Hands-on-Workshop“ zur Herzbildgebung mittels CT und MRT

14.00-15.00 Uhr
Begrüßung und Einteilung der Gruppen

15.00-18.00 Uhr
Workshop

21. Februar 2009 Interdisziplinäres Herz-Diagnostik Symposium

Eröffnung: Prof. Dr. H. A. Katus, Prof. Dr. H.-U. Kauczor

Diagnostik der koronaren Herzerkrankung Vorsitz: Dr. W. Hosch/Dr. G. Korosoglou

9.00-9.30 Uhr
Wie führe ich eine CT-Koronarangiographie durch?
Technische Aspekte, Protokolle und Rekonstruktionen
(Dr. T. Heye, Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Heidelberg)

9.30-10.00 Uhr
Innovative Diagnostik erfordert innovative Therapie – Risikostratifizierung und klinische Konsequenzen
(Prof. Dr. T. Dill, Abt. für Kardiologie, Bad Nauheim)

10.00-10.30 Uhr
Was kann die Magnetresonanztomographie mehr - was weniger? Funktionelle Ischämiediagnostik im MRT
(Dr. G. Korosoglou, Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Heidelberg)

10.30-11.00 Uhr
Kaffeepause

Funktionelle Diagnostik für Myokard und Herzklappen Vorsitz: Prof. Dr. E. Giannitsis

11.00-11.30 Uhr
Kardiomyopathien – Neue Perspektiven im MRT
(Prof. Dr. Schulz-Menger, Abt. Kardiologie, Berlin)

11.30-12.00 Uhr
Alternative Klappendiagnostik – Herzklappenbeurteilung mittels CT und MRT
(Dr. W. Hosch, Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Heidelberg)

12.00-12.30 Uhr
Der klinische Fall – Herzbildgebung mittels CT und MRT
(Dr. U. Kramer, Abt. Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Tübingen)

12.30-14.00 Uhr
Mittagspause

Nichtinvasive Akutdiagnostik und Zukunftsperspektiven Vorsitz: Dr. T. Heye

14.00-14.30 Uhr
Magnetresonanztomographie bei akutem Thoraxschmerz – Klinische und technische Aspekte
(Dr. H. Steen, Abt. Kardiologie, Angiologie und Pneumologie, Heidelberg)

14.30-15.00 Uhr
Drei Erkrankungen – ein Verfahren
Triple-rule out in der Computertomographie
(PD Dr. C. Fink, Institut für Klinische Radiologie, Mannheim)

15.00-16.00 Uhr
Von der Realität zur Vision – Zukunftsperspektiven in der Computertomographie
(Referenten der Firmen Philips und Siemens)